

Praxis-Bericht LEGO® Education Grundschule: StoryStarter in meinem Deutschunterricht



Sebastian Kirch
Klassenlehrer an
der Grundschule in
Herdecke, zuständig
für den MINT-Bereich
und die LEGO®
Education Materialien

Lehrerfahrung: seit 2013

LEGO® Education Materialien:

Einfache Maschinen, DUPLO Einfache Maschinen, BuildToExpress, WeDo, StoryStarter, MoreToMath 1-2

Wie lange setzen Sie schon LEGO Education Materialien im Unterricht ein?

Seit Januar 2015

Ich bin Lehrer der Grundschule im Dorf in Herdecke und verantwortlich für den MINT-Bereich. Wir haben uns entschlossen, diesen Bereich mit LEGO® Education zu füllen und arbeiten seit Januar 2015 mit den verschiedenen Materialien zu Mathematik, Sachunterricht und Deutsch. Dank dem neuen Material und der Schulung durch LEGO® Education können wir unseren Kindern einen vom Arbeitsblatt losgelösten Unterricht anbieten, bei dem jedes Kind der Neigung entsprechend mit handelndem Material auf Basis einer Problemorientierung aber auch den neuen Medien angepassten Kompetenzerwartungen arbeiten kann.

LEGO® Education Story Starter

Meine Erfahrungen mit LEGO® Education StoryStarter beginnen mit dem Bestellen der Probepakete, um an dem Wettbewerb von StoryStarter teilzunehmen. Sechs Schüler beginnen mit dem Bauen einer Geschichte auf drei Platten, so dass es eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss gibt. Aus dem Bauch heraus lasse ich die Kinder ihre Geschichte anderen in meiner Klasse vorstellen. Sie stellen dabei fest, dass sie ihre Geschichte umbauen müssen.

Die Aussage eines Kindes hat mich dabei gepackt und verdeutlicht meiner Meinung nach auch das Innovative beim Produzieren eines Textes im Fach Deutsch mit StoryStarter:

„Gott sei Dank muss ich jetzt meine Geschichte im Heft nicht verbessern und so viel durchstreichen.“

Dies trifft den Kern, der dieses Produkt so einmalig macht. In der Deutschdidaktik und im Curriculum wird gefordert, dass die Schülerinnen und Schüler einen Text planen, ihn schreiben, ihn vorstellen und ihn überarbeiten. Alle diese Schritte beinhalten einen hohen Aufwand für die Schüler, so dass die Textproduktion mitunter bei einigen Schülern negativ behaftet ist. Dies wird nun aufgebrochen, in dem die Kinder nach dem Vorstellen, ihre Geschichte mit den LEGO Steinen neu zusammensetzen oder ergänzen. Und erst im nächsten Schritt folgt die Texterstellung am Computer und im Heft. Dieses wirkt sich positiv auf das Lernen im Unterricht aus. Die Kinder entwickeln alleine oder in Partnerarbeit eine Geschichte, mit der sie weiterarbeiten können. Der emotionale Bezug zu der eigenen Geschichte wird fokussiert und erleichtert den Zugang zum geschriebenen Text. Die Motivation ist aus meiner Erfahrung heraus enorm, so dass auch Kinder mit Deutsch als Zweitsprache mit Hilfe von StoryStarter einen tollen Einstieg in die Textproduktion erhalten.

„LEGO® Education StoryStarter hat somit einen enormen Stellenwert in meinem Deutschunterricht eingenommen, deren vielfältige Möglichkeiten die Arbeit für den Lehrer erleichtert, die Kinder motiviert Geschichten schreiben lässt, ohne die geforderten Bildungsstandards aus den Augen zu verlieren und gleichzeitig sogar darüber hinaus vielfältige Lernchancen eröffnet, die viele Materialien nicht hergeben.“



Welche Vorteile sehen Sie durch den Einsatz von StoryStarter in Ihrem Unterricht?

Ich muss nicht mehr als Lehrer passende Bilder oder Schreibenanlässe finden, da die Kinder dies selber und auch im besten Fall für die ganze Klasse entwickeln. Somit verbessern die Lernmaterialien, ähnlich wie bei LEGO® Education MoreToMath, den Zugang zu dem Fach Deutsch, da vielfältige Kompetenzen geschult werden. Somit ist auch die Grundlage geschaffen, warum man StoryStarter anschaffen sollte. Eine Vielzahl an pädagogischen Zielen im Deutschunterricht, und auch in den prozessbezogenen Kompetenzen, werden mit Hilfe des Materials aufgegriffen. Der Text sollte vom Kind aus sein, es sollen Schreib- und Erzählkonferenzen angeregt werden und es soll der Umgang mit neuen Medien mit einbezogen werden. Der Lehrer ist somit auch hier Lernbegleiter.

Wie schnell lässt sich das Material in den laufenden Unterricht integrieren?

Die erste Stunde mit dem Material war sehr einfach, da die SuS erst einmal gebaut haben und sie vorgestellt haben. Die ersten Hürden erwartete ich beim Arbeiten mit der Software, doch auch dies war völlig unbegründet, da die SuS der zweiten, dritten und vierten Klasse schnell in das Programm reingefunden haben. Es ist toll zu sehen, wie übersichtlich und kindgerecht die Software angelegt ist. Das Gestalten von Comics mit Hilfe der Fotos von den gebauten Geschichten ist super einfach und lädt die Kinder ein, die Bilder zu bearbeiten und Sprechblasen und Effekte einzufügen. **Eine tolle Möglichkeit, die Sprach- und Medienkompetenz gleichermaßen zu schulen.**

Konnten Sie Veränderungen für Sie und Ihre Schüler im Unterricht feststellen?

Die Frage, die mir oft gestellt worden ist: Lohnt sich der Aufwand? Rechtfertigt das Ergebnis die Mühen? Meine Meinung ist: JA!!! Ich habe die LEGO-Geschichten mit den anderen Geschichten meiner Kinder verglichen und stellte gravierende Unterschiede fest. Nicht nur,

dass Erzählkompetenzen gleichermaßen mit den Schreibkompetenzen geschult werden, sondern auch die Qualität der Geschichten konnte gesteigert werden. Die SuS planen, gestalten, überarbeiten und schreiben Geschichten mit einer gleichbleibenden Motivation, die dabei auch noch einem roten Faden entsprechend gut zu lesen sind. Somit rechtfertigt es die Mühe, wobei die Mühe auch nur am Anfang ist, da die Schüler schnell selbstständig mit dem Material arbeiten können.

Haben Sie ergänzende Tipps für den Umgang mit StoryStarter?

Lassen sie die Kinder nach dem Bauen die Kiste schließen und nehmen sie beim Fotografieren eine gute Kamera und nutzen sie einen weißen Hintergrund. Nach einer gewissen Zeit können sie die Kinder auch mal mit der Perspektive der Fotos spielen lassen, so dass zusätzlich auch in der Bildbearbeitung und dem Fotografieren Kompetenzen erlernt werden.

LEGO® Education StoryStarter hat somit einen enormen Stellenwert in meinem Deutschunterricht eingenommen, deren vielfältige Möglichkeiten die Arbeit für den Lehrer erleichtert, die Kinder motiviert Geschichten schreiben lässt, ohne die geforderten Bildungsstandards aus den Augen zu verlieren und gleichzeitig sogar darüber hinaus vielfältige Lernchancen eröffnet, die viele Materialien nicht hergeben.

Eine tolle Möglichkeit,
die Sprach- und
Medienkompetenz
gleichermaßen zu schulen.

